






ASB - *Zeitung*

Arbeiter-Samariter-Bund Ortsverband Neustadt/Sachsen e.V.

*Wir wünschen Ihnen eine
sonnige Frühlingszeit!*

-  ASB übernimmt Ergotherapie in Radeberg
-  Seniorenpflegeheim Sebnitz führt elektronische Pflegedokumentation ein
-  Café Lichtblicke lädt zu Treffen ein
-  Dank an unsere Spender
-  Unsere Termine zur Blutspende

1990 – 2015
Wir feiern 25 Jahre
ASB OV Neustadt!

**Wir helfen
hier und jetzt.**



Arbeiter-Samariter-Bund
Ortsverband Neustadt/Sa. e.V.

25 Jahre



**Liebe Samariterinnen und Samariter
sehr geehrte Leserinnen und Leser,**

ich heiße Sie herzlich willkommen im Jubiläumsjahr an-
lsslich der Gründung des ASB OV Neustadt/Sachsen
e. V. im Jahr 1990. Seit mehr als 25 Jahren bieten wir
Ihnen unsere Erfahrung und zertifizierte Qualität im Be-
reich Pflege und Beratung, Kindertagesstätten, Erste-
Hilfe Ausbildung und Rettungsdienst an. Wir begleiten
Sie auch dieses Jahr mit vielen verschiedenen Aktivit-
ten und Angeboten getreu dem Motto „**25 Jahre ASB
Neustadt**“. U. a. die Einweihung unseres neuen Kita-
Gebäudes in Rathewalde gemeinsam mit der Stadt
Hohnstein, der Tag der offenen Tür in unserer Kita
Saupsdorf oder auch eine Informationsveranstaltung
zum Weltalzheimertag. Ein Muss für Klein und Groß ist
das Kinder- und Familienfest in und um die Neustadt-
halle am 06.06.2015.

Ich wünsche Ihnen eine sonnige Frühlingszeit sowie ein
schönes Osterfest. Bleiben Sie gesund!

Dr. med. Matthias Czech
Vorstandsvorsitzender
ASB OV Neustadt/Sa. e. V.



**Arbeiter-Samariter-Bund
Ortsverband Neustadt/Sa. e.V.**

„Erste- Hilfe-Training“

Kurszeit 8.00-16.00 Uhr

Montag, 20.04.2015

Donnerstag, 04.06.2015

„Erste Hilfe-Lehrgänge“

Kurszeit: 8.00-16.00 Uhr

Montag, 29.06.2015

Samstag, 8.30-16.30 Uhr

Samstag, 30.05.2015

Samstag, 27.06.2015

pro Kurs Lehrgangsgebühr:

30,00 Euro je Teilnehmer

Lehrgangsort: ASB OV Neustadt/Sachsen e.V.
Berthelsdorfer Str. 21
Schulungszentrum 2. Etage
01844 Neustadt

Bitte voranmelden unter:

Tel.: 0 35 96/5 61-460

Fax: 0 35 96/5 61-400

ausbildung@asb-neustadt-sachsen.de

Kleiner Stich, große Wirkung!

In der Regel dauert es nur 5- 10 Minuten, sein Blut zu spenden. Mit einer Blutspende tun Sie nicht nur Gutes für einen an-
deren Menschen, sondern auch für sich selbst. Denn: Alle Blutspenden werden auf Infektionen wie Hepatitis und HIV un-
tersucht. Außerdem werden Leber-, Eiweiß- und Eisenwerte gemessen und die Blutgruppe bestimmt. Sie erhalten somit
einen Gratis- Gesundheitscheck sowie einen Nothilfepass zu jeder Blutspende.

Der ASB OV Neustadt/Sa. e. V. bietet seit 2013 gemeinsam mit Haema Blutspendetermine in Neustadt an. 2014 konnten
wir insgesamt 382 Blutspender verzeichnen, darunter 71 Neuspender. Auch 2015 wird diese erfolgreiche Kooperation fort-
geführt, sodass Sie bis zu 6-mal im Jahr in der ASB Geschäftsstelle die Möglichkeit haben Ihr Blut zu spenden. Alle Ter-
mine dazu finden Sie auf unserer **Homepage unter: www.asb-neustadt-sachsen.de**.

Wann darf ich Blut spenden? Sie müssen mindestens 18 Jahre alt sein und mehr als 50 kg wiegen. Zudem sollte Sie sich
gut auf die Spende vorbereiten, d.h. ausreichend vor der Spende trinken, alkoholfrei und am besten 1,5 – 2 Liter. Die letzte
Mahlzeit sollte nicht länger als 2 Stunden zurückliegen. Personen, die regelmäßig Medikamente einnehmen, sollten diese
(zumindest den Namen) zur Spende mitbringen. Ebenso ist es wichtig, dass Spender einen gültigen Personalausweis vor-
legen können.

Mit jeder Blutspende unterstützen Sie nicht nur Patienten bei beispielsweise Krebs- oder Herzerkrankungen, sondern lei-
sten einen Beitrag für unsere Arbeiter-Samariter-Jugend. Schauen Sie gern zum nächsten Termin am Donnerstag, den
28.05.2015 zwischen 14:00 Uhr und 18:00 Uhr in der Berthelsdorfer Straße 21 in Neustadt vorbei.

Trägerwechsel der Ergotherapie in Radeberg

Die seit 2012 durch die Asklepios-ASB Klinik Radeberg betriebene ergotherapeutische Ambulanz wird seit dem 01. Februar 2015 nun in Eigenverantwortung des ASB OV Neustadt/Sa. e.V. geführt. Der Start ist mit vollen Auftragsbüchern sehr gut gelungen.

Das Behandlungsspektrum und die Therapeuten der „ASB Ergotherapie Radeberg“ bleiben erhalten. Der Behandlungsschwerpunkt liegt weiterhin auf dem Gebiet der Neurologie, Geriatrie und Orthopädie.

Gerade Patienten mit neurologischen Erkrankungen wie Schlaganfall oder Parkinson profitieren von der ergotherapeutischen Behandlung. Der Fokus liegt dabei auf den individuellen Zielen der Patienten, um wieder aktiv am Leben teilzuhaben. Die Patienten benötigen lediglich ein Heilmittelrezept für Ergotherapie des Haus- oder Facharztes.

Neben der Funktionsbehandlung sind deshalb auch Hausbesuche und Hilfsmittelberatungen ein wichtiger Bestandteil der Therapie. „Die Behandlung zu Hause ist auch bei Patienten mit geriatrischen Krankheitsbildern wie Demenz vorteilhaft, denn dadurch lassen sich die Schwierigkeiten im Alltag leichter erkennen und wir können gemeinsam mit

den Angehörigen Strategien entwickeln, um die Lebensqualität zu erhalten.“ erklärt Michael Pilz, fachlicher Leiter der Ergotherapie und ergänzt „Selbstverständlich werden auch weiterhin die stationären Patienten innerhalb der Asklepios-ASB Klinik behandelt.“

Gerade die Kombination aus der frühen stationären Behandlung und der nahtlosen Weiterbehandlungsmöglichkeit, ist ein großer Vorteil für den Therapieerfolg. Denn nicht nur in der medizinischen Akutversorgung des Schlaganfalls zählt jede Sekunde; auch bei der Frühmobilisation ist ein rascher Beginn entscheidend für den Behandlungsverlauf.

Kontakt:

ASB OV Neustadt/Sa. e. V.

Ergotherapie Radeberg

Pulsnitzer Str. 60 · 01454 Radeberg

Email: ergotherapie.radeberg@asb-neustadt-sachsen.de

Tel.: (03528) 459 – 5290

Internet: www.asb-neustadt-sachsen.de



Sächsische Schweiz-Osterzgebirge
DIE HEIMGEHÖRIGEN

Willkommen!
Landkreis
Sächsische Schweiz -
Osterzgebirge

ab-nach-hause.eu

**Lust auf
zu Hause?**
Ankommen
leicht
gemacht.

Unser Beitrag zur Stärkung unserer Willkommenskultur

Der ASB Neustadt engagiert sich am Projekt zur Bedarfsermittlung eines Willkommensleitfadens für Rückwanderer und Zuwanderer für den Landkreis Sächsische Schweiz-Osterzgebirge. In Kooperation mit dem Landschaft(f) Zukunft e.V. möchte der ASB dazu beitragen, den Bürgern zu helfen, die aufgrund der Arbeitssituation im Landkreis Sächsische Schweiz-Osterzgebirge einst keine Chance zur angestrebten Weiterentwicklung ihrer beruflichen oder persönlichen Interessen hatten und dadurch abgesiedelt sind. Diese Unterstützung gilt auch denen, die sich gerne in unserer Region niederlassen wollen, um sich hier ein neues Leben aufzubauen. Ziel ist es, es den potentiellen Rückkehrern so leicht wie möglich zu gestalten und zum Thema Arbeit, Familienbetreuung, Wohnen, Kultur und Unterhaltung einen optimalen Wegweiser zu schaffen. Die Pilotprojekte der „BAZ“ in Sebnitz und die Website unseres Landkreises „ab-nach-hause.eu“ sind hierfür beste Beispiele.

Ende Februar 2015 wurde das Projekt resultatreich abgeschlossen. Wie bereits vermutet, gibt es in unseren Kommunen einen starken Bedarf zur Klärung und Unterstützung dieses Themas, besonders im ländlichen Raum. Denn gerade hier ist die aktuelle Jobsituation in einigen Branchen noch nicht so weit, wie wir es uns wünschen. Wir als ASB decken einen Großteil der benannten Themenfelder ab. Wir helfen gern, wenn sie oder ihre Familienmitglieder Arbeit im sozialen Bereich suchen, eine Kita für die Unterbringung Ihres Kindes oder nach Möglichkeiten für die Unterbringung ihrer Eltern oder Großeltern suchen.

Zögern Sie nicht uns zu kontaktieren –

Wir helfen hier und jetzt!

Telefon: (03596) 561-30 · Mail: info@asb-neustadt-sachsen.de

Pflegereform 2015

Das neue Jahr bringt positive Änderungen in der Pflege

Die neuen Änderungen zum 1. Januar 2015 der Pflegereform entlasten die pflegenden Angehörigen und stärken vor allem die ambulanten Pflegeleistungen.

Ab Januar 2015 können die Leistungen der Tagespflege zusätzlich zur ambulanten Pflege in vollem Umfang in Anspruch genommen werden, ohne dass eine Anrechnung auf Sachleistungen, Pflegegeld oder Kombinationsleistung erfolgt.

Tagespflege und Nachtpflege -

Erhöhung der Leistungen um 4 %

- Stufe 1 statt 450 € dann 468 €
- Stufe 2 statt 1100 € dann 1144 €
- Stufe 3 statt 1550 € dann 1612 €

Vollstationäre Pflege – Erhöhung der Leistungen um 4 %

- Stufe 1 statt 1023 € dann 1064 €
- Stufe 2 statt 1279 € dann 1330 €
- Stufe 3 statt 1550 € dann 1612 €
- Härtefall statt 1918 € dann 1995 €

Für alle Pflegebedürftige, die zu Hause versorgt werden, gibt es 104 € im Monat für zusätzliche Betreuungsleistungen.

Quelle und weitere Informationen unter: www.asb.de/leben-im-alter

Ein Schmuckstück mit Notruf-Effekt



Das Älterwerden unserer Gesellschaft ist ein gegenwärtiges Thema, heute mehr denn je.

Oft nehmen Beschwerden oder Krankheiten im Alter zu, daraus folgt ebenfalls eine Steigerung der psychischen Belastung von älteren oder erkrankten Menschen, die alleine leben. Viele Familien leben voneinander getrennt und Fortgezogene können somit keine spontane Anlaufstelle für die zurückgebliebenen Eltern und Großeltern im Notfall sein.

Der ASB als Wohlfahrtsverein wirkt dem entgegen. Mit einem System für jedermann bei Bedarf – „Hausnotruf“ heißt die Lösung! Der ASB Hausnotruf bietet Hilfe auf Knopfdruck.

Stellen Sie sich vor: Der Notruf wird durch einen Knopfdruck ausgelöst, der direkte Kontakt mit Ihnen aufgenommen und es kann über die Notfallzentrale sofortige Hilfe eingeleitet werden. Die kompetenten Kollegen in der Notfallzentrale klären auf schnellstem Wege, inwiefern gehandelt werden muss! Es werden je nach Bedarf Familie, Nachbarn, Freunde oder der nächstgelegene Rettungsdienst informiert – so wie es von Ihnen im Vorfeld festgelegt wurde. Es ist nachgewiesen worden, dass die psychische Belastung der Betroffenen dadurch gesenkt wird und der „Knopf in der Not“ unseren Liebsten Sicherheit bietet. Der Hausnotruf ist somit eine Entlastung für jede Generation. Erhältlich ist der ASB Hausnotruf als Armband oder Halskette – ein Schmuckstück für Ihre Sicherheit.

Beratung zu diesem Thema erhalten Sie in den Sozialstationen des ASB oder auch direkt in unserer Geschäftsstelle in Neustadt oder auf unserer Webseite unter: <http://www.asb-neustadt-sachsen.de/Hausnotruf.php>

Elektronische Pflegedokumentation im Seniorenpflegeheim Sebnitz



In Fortführung des Projektes zur Einführung einer elektronischen Pflegedokumentation in unseren Seniorenpflegeheimen wurde im Februar das Pflegeheim in Sebnitz umgestellt. Nachdem bereits seit letztem Jahr erfolgreich im Pflegeheim Neustadt die elektronische Form der Dokumentation angewendet wird, konnte nun im zweiten Schritt auch Sebnitz umgestellt werden. Hierfür wurden vorab die technischen Voraussetzungen geschaffen und die PC und Netzwerktechnik sowie Touchmonitore installiert.

Im Anschluss wurden im Dezember und Januar die Mitarbeiter durch die Projektleiterin auf das neue System geschult und alle bisherigen Pflegedokumentationen aus der Papierform in das neue Programm DAN-TOUCH überführt. Am 02.02.2015 erfolgte dann der Start. Im nächsten Schritt wird das Projekt nun auch im Seniorenpflegeheim Hohnstein sowie der Tagespflege in Neustadt fortgeführt.



Schöner Wohnen? ASB macht's möglich

Freie Seniorenwohnungen
in Top-Lage
„Am Burgberg“ Stolpen

Das Treppensteigen fällt schwer, Sie fühlen sich einsam, Ihre Wohnung bietet keinen Komfort?
Kein Problem, bei uns sind Sie herzlich willkommen.

In der günstig gelegenen Seniorenwohnanlage
in der Carl-Samuel-Senff-Straße in Stolpen bieten wir derzeit noch

- 1 freie Wohnung im Erdgeschoss mit Terrasse (ca. 57 qm)**
- 1 freie Wohnung im Mittelgeschoss mit Balkon (ca. 55 qm)**

**Bei Interesse melden Sie sich bei Frau Harnisch
unter Telefon (03596) 561-500**



Café Lichtblicke

Für das Café Lichtblicke, unserem offenen Austausch für Angehörige von Menschen mit Demenz, haben wir nun die Termine und Themen für das 2. Quartal festgelegt. Zu den Themen erhalten Sie aktuelle Informationen. Dennoch bleibt immer genügend Raum in gemütlicher Runde ein offenes Ohr für Ihre Sorgen zu finden und Erfahrungen und Tipps weiterzugeben.

Im Café Lichtblicke bleiben die Gespräche in der Gruppe und werden nicht nach außen getragen. Begleitet wird das Café Lichtblicke durch Frau Denzig vom ASB Kompetenzzentrum Demenz.

Eine zeitgleiche Betreuung Ihres demenzkranken Angehörigen in den benachbarten Räumlichkeiten der Tagespflege ist möglich. Bei Inanspruchnahme dieser Option ist eine Voranmeldung erforderlich. Die Betreuung wird von geschulten Mitarbeitern übernommen und kann in der Regel über die Pflegeversicherung abgerechnet werden.

Dazu beraten wir gern:

ASB OV Neustadt/Sa. e.V.

Kompetenzzentrum Demenz

Ansprechpartner: Frau Denzig

Tel.: 03596/561451

Berthelsdorfer Str. 21 · 01844 Neustadt

Sarah-Anna.Denzig@asb-neustadt-sachsen.de

Café Lichtblicke 2015 – 2. Quartal:

Dienstag, 28. April ohne festes Thema, aber mit Frau Herlt von der Mobilen Sozialberatung

Dienstag, 26. Mai Thema: Wohnraumanpassung/Technische Hilfen

Dienstag, 23. Juni Thema: Medikamente (Antidementiva)

jeweils von 16.30-18.00 Uhr und
in den Räumlichkeiten der ASB-Tagespflege Neustadt,
Berthelsdorfer Straße 21, 01844 Neustadt



Unterstützung unserer Kindertagesstätte „Kleiner Bahnhof“ in Hohnstein

Viele unserer Projekte leben zum einen vom Engagement unserer Mitarbeiter und zum anderen von der Unterstützung vieler Spender und Sponsoren.

Schon seit mehreren Jahren unterstützt Herr Lutz Schreiber aus Dresden unsere Arbeit in der Kita „Kleiner Bahnhof“ mit sehr großzügigen Spenden.

Im Jahr 2013 half uns Herr Schreiber mit seiner Spende, neben vielen anderen Unterstützern und Sponsoren, bei der Umsetzung des Projektes „Spielhaus auf dem Garagendach“, welches wir im Frühjahr 2014 mit einer feierlichen

Einweihung erfolgreich abschließen konnten.

Die von Herrn Schreiber im Dezember 2014 überwiesene Spende wollen wir in den Schallschutz der Einrichtung investieren, um so die Bedingungen für Kinder und Mitarbeiter weiter zu verbessern.

Wir möchten uns auf diesem Wege bei Herrn Schreiber für sein langjähriges Engagement und die gute Zusammenarbeit mit unserer Kita und deren Mitarbeitern, auch im Namen der Leiterin Frau Hentschel, recht herzlich bedanken.

Ein neues Gartenhaus für die ASB Kita „Pusteblyume“

Im Rahmen der Messe KarriereStart 2015, die vom 23.1. bis 25.1. 2015 in Dresden stattfand, wurde unserer Einrichtung am Sonntag, den 25.1.2015 ein Gartenhaus übergeben. Dieses wurde von verschiedenen Handwerksbetrieben, zum Teil auch von Lehrlingen, gebaut. Es ist ein kleines offenes Fachwerkhaus mit einem Schieferdach. Auf dem Dach befindet sich eine kleine Solarzelle, die eine Lichterkette betreiben soll und eine Wetterfahne mit der Jahreszahl 2015 und einer Pusteblyume.

Zur Übergabe waren Eltern und Kinder sowie Kollegen unserer Einrichtung, Frau Hanisch, stellvertretende Geschäftsführerin des ASB OV Neustadt/Sa. e. V. und die Vertreter der beteiligten Gewerke gekommen.

Mit freundlichen Worten des Hauptgeschäftsführers der Handwerkskammer Dresden, Herrn Brzezinski und der Projektmitarbeiterin Bildung Frau Köhler des BFW Bau Sachsen e.V., wurde das Haus an uns übergeben.

Danach bedankten sich die Leiterin der Kindereinrichtung Frau Triebe sowie Frau Hanisch. Die Kinder sagten mit einem kleinen Programm Danke.

Neben dem Gartenhaus haben wir vom Landesinnungsverband des Steinmetz- und Bildhauerhandwerks SACHSEN, eine Vogeltränke und von der Metallbauinnung Oberes Elbtal die Wetterfahne, eine Blume, ein kleines Flugzeug und einen kleinen Elefanten, aus Metall, bekommen.



Ein großes Dankeschön geht an dieser Stelle an den Bürgermeister Herrn Klaus Tittel, der unsere ASB Kita „Pusteblyume“ als Vorschlag einbrachte.

Wir bedanken uns außerdem herzlich, bei allen beteiligten Handwerksbetrieben für dieses schöne Haus:

- Holz: BFW Bau Sachsen e.V.
- Dach: Landesbildungszentrum des Sächsischen Dachdeckerhandwerks e.V.
- Solar: Elektrobildungs- und Technologiezentrum e.V. Dresden
- Vogeltränke: Landesinnungsverband des Steinmetz- und Bildhauerhandwerks SACHSEN
- Wetterblume: Metall-Innung Oberes Elbtal

Erste Hilfe am Kind

Am 08.12.2014 fand unser zweiter Elterntreff statt. Zum Thema Kindernotfälle luden wir Frau Petra Knauf vom ASB Ortsverband Neustadt ein. Wer eine Fahrerlaubnis besitzt, hatte vor vielen Jahren einen Erste-Hilfe-Kurs und dann ...? Sehr kompetent beantwortete die Rettungsassistentin die Fragen der Eltern: Was sind die richtigen Erste-Hilfe-Maßnahmen bei Vergiftungen, bei Krampfanfällen, beim Verschlucken von Fremdkörpern usw.? Wie verhalte ich mich? Welche Notrufnummer muss gewählt werden? Die Eltern übten u.a. die stabile Seitenlage. Alle Anwesenden waren sich einig, dieses wichtige Thema im Rahmen des Elterntreffs 2015 fortzusetzen. Im Namen aller Kursteilnehmer bedanken wir uns ganz herzlich bei Frau Knauf für den sehr interessanten und anschaulichen Abend.

Eltern und Erzieher der ASB-Kita Langenwolmsdorf



Gesundes Lernen im Knirpsenland – jetzt mit Unterstützung der AOK Plus

Wer hat nicht das kleine Drachenkind Jolinchen schon einmal gesehen, dass die Kinder von Klein an bei der AOK Plus begleitet? Ende Januar bekam das Knirpsenland den Bescheid der AOK, dass wir am Jolinchen Kids Projekt teilnehmen dürfen. Die Freude darüber ist bei allen groß. Im Rahmen des Projektes steht „Das gesunde Aufwachsen“ im Vordergrund. Kinder lernen gemeinsam mit den pädagogischen Fachkräften der Einrichtung und ihren Familien, was gesunde Ernährung, aber auch seelisches Wohlbefinden bedeuten. Auch die Gesundheit der pädagogischen Fachkräfte wird im Fokus stehen. Wir freuen uns auf diese Unterstützung der



AOK Plus und unseres Einrichtungsträgers, dem ASB OV Neustadt/Sachsen e.V.. Dieses neue Projekt wird die Einrichtung in den nächsten drei Jahren begleiten.

Es ist jedoch nicht neu, dass wir uns mit der Gesundheit der Kinder im besonderen Maße auseinandersetzen. So gibt es seit 2013, als die Kita sich zur zertifizierten Bewegungskita qualifizierte, regelmäßige Fitnessstage. Hier wurde und wird bei einem gemeinsamen, gesunden Frühstück der Tag begonnen und der Tagesablauf mit viel Sport, Spaß und Spiel gestaltet. Wir danken den Eltern und Familien, die diesen Tag durch ihr Engagement unterstützten und freuen uns auf den nächsten Fitnessstag im April, wie auch auf den Einzug vom Drachenkind Jolinchen in unser Haus.

Ihr Kita- Team vom Knirpsenland M. Kretzschmar



„Humor in der Pflege – Humor als Kraftquelle“

Humor als Fähigkeit ist jedem Menschen zu zeigen – dem einen mehr, dem anderen weniger. Diese Fähigkeit kann mithilfe gezielter Spiele gefördert werden. Der Ansatz basiert darauf, den persönlichen Humor zu kultivieren, zu erweitern und Zugang zur eigenen Lebensfreude zu finden. Dabei soll bewusste, respektvolle Wahrnehmung anderer Menschen sensibilisiert und fundierte Humoranamnese betrieben werden.

In diesem Seminar werden sowohl theoretische Hintergründe, Techniken und Definitionen näher beleuchtet, als auch anhand von praktischen Übungen die Wirkung von Humor und Lachen erfahren. In seiner interaktiven Gestaltung liegt der Schwerpunkt auf der kreativ-praktischen Ebene, denn nur durch eigenes Erleben kann nachhaltig gelernt werden. Grundzüge der Clownsarbeit, lustige Improvisationsspiele und Wahrnehmungsübungen, um Finger-spitzengefühl und Achtsamkeit im humorvollen Umgang zu schärfen, gehören ebenso dazu wie sozialtherapeutische Elemente und Gruppenprozesse.

Ziele und Inhalte:

- Erläuterung von Humordefinitionen, sowie den heilsamen Wirkungen des Humors auf psychologischer, phy-

siologischer, kommunikativer und soziologischer Ebene

- Kennenlernen von Humortechniken auf der kreativ-praktischen Ebene
- Einbezug von sozialtherapeutischen Elementen und wichtigen Gruppenprozessen, sowie von Aspekten der Validation, der basalen Stimulation und der Musiktherapie
- Humor-anamnese, Bewusstmachen der eigene Stärken und deren Umsetzung
- Packen eines eigenen "Werkzeugkofferchens"
- Einblicke in die Arbeit eines Klinikclowns, Unterschiede von Kinderkrankenhaus und Altenheimen
- Entdeckung möglicher humorvoller Hilfsmittel in Anlehnung an die Arbeit der Klinikclowns
- Eigene Humortechniken entwickeln und humorfördernde Projekte in den Alltag integrieren.

Termin: 13.04.2015

Zeit: 13:00 – 19:00 Uhr

Ort: ASB MGH Neustadt

Kosten: 132,- pro Teilnehmer/in
120,- € ASB-Mitglied

Referent: Mirjam Avellis;
freischaffende Performance-Künstlerin

„Jeder Cent ist hier gut angelegt“

ASB MehrGenerationenHaus Neustadt / Sa. konnte sich über eine unerwartete Geldspende der ENSO Energie Sachsen Ost AG freuen



Zum Ende des vergangenen Jahres suchte die ENSO Energie Sachsen Ost AG eine soziale Einrichtung, welche sie mit einer Geldspende unterstützen kann. Um den richtigen Zuwendungsempfänger zu finden, wandte sie sich an ihren Neustädter Partner, die Technische Dienste Neustadt GmbH (TDN).

Die TDN schlug das ASB MehrGenerationenHaus, als vor Ort aktive soziale Bildungs- und Begegnungsstätte für Kinder, Jugend und Familie, vor.

Am 05.02.2015 war es dann so weit: Herr Mehnert, ENSO Energie Sachsen Ost AG, und Herr Hedrich, TDN, trafen sich zur Scheckübergabe am 05.02.2015 im ASB MehrGenerationenHaus mit Herrn Penther, Geschäftsführer des ASB Neustadt und Herrn Beier, Leiter des ASB MehrGenerationenHauses. Herr Beier

stellte den Gästen die Arbeit und die zahlreichen Projekte des Hauses vor. Die vielen sozialen Aktivitäten, aktuelle Herausforderungen an das Team und das ehrenamtliche Engagement beeindruckte die Gäste sehr:



„Jeder Cent ist hier gut angelegt“, waren die Worte von Hr. Mehnert.

Die Geldspende wird im Familienzentrum des Hauses zum Kauf von neuen Spielen und kleinen Spielgeräten verwendet.

Ferien allein? – ist doch langweilig!

In den Ferien ist immer viel los in der Sozialpädagogischen Tagesgruppe „Frechdachs“. Wir veranstalten Spiel-, Bastel- oder Theater Tage, machen Ausflüge und Entdeckertouren. Manchmal ist es aber auch schön, wenn man nicht immer nur mit den gleichen, bekannten Menschen unterwegs ist, sondern in den Ferien auch neue, interessante Leute kennenlernt. Deshalb nutzen wir gern die Angebote des ASB-MehrGenerationenhauses. Gemeinsam besichtigten wir bereits das Dynamo-Stadion und die Gläserne Manufaktur in Dresden sowie die Nudelfabrik in Riesa, erlebten sportliche Abenteuer beim Parcour-Lauf und im Waldseilpark oder entdeckten unser kreatives Talent beim Gestalten von dekorativen Kränzen, Faschingsmasken und dem Verschönern von Kleidungsstücken.

Meist haben die Kinder der Tagesgruppe nach den Angeboten noch gar keine Lust, wieder in ihre eigenen Räumlichkeiten zurück zu kehren und nutzen noch ausgiebig die Spiel- und Beschäftigungsmöglichkeiten im Jugendtreff des MGH. Ganz hoch im Kurs steht dabei das Billard-Spielen, bei dem die Kinder und Jugendlichen schnell miteinander ins Gespräch kommen, sich gegenseitig Tipps geben und

Tricks zeigen oder sich auch mal die Meinung sagen, wenn Regeln nicht eingehalten werden. So lernen die Kinder voneinander, wie man mit gegenseitiger Rücksicht, Nachsicht und Freundlichkeit neue Kontakte knüpft, die oftmals bei erneuten Treffen wieder aufgefrischt und vertieft werden. Wir bedanken uns beim Team des MehrGenerationenhauses für die gute Zusammenarbeit und hoffen auf viele weitere gemeinsame Erlebnisse.



Wir sind Partner:



Veranstaltungshinweise

Sebnitzer Patientenakademie 2015

Informationen für Patienten und Interessierte

Mittwoch, 20. Mai 2015, Referent: Chefarzt Alexander Böhme
Der Schlaganfall – Ursachen, Diagnostik und Behandlung

Mittwoch, 03. Juni 2015, Referent: Oberarzt Dr. med. Norbert Geng
Möglichkeiten der modernen Anästhesie

Mittwoch, 23. September 2015, Referenten: Team des Bauchzentrums Sebnitz
Chirurgische Behandlungsmöglichkeiten im Bauchzentrum Sebnitz

Mittwoch, 28. Oktober 2015, Referent: Chefarzt Dr. med. Aiman Bachouri
Diagnostik und Therapie bei Senkungs- und Harninkontinenzbeschwerden

Mittwoch, 25. November 2015, Referentin: Chefarztin Martina Liese
Die Brust im Bild - Möglichkeiten der Mammadiagnostik

Mittwoch, 09. Dezember 2015, Referenten: Anästhesie-Team
Laienreanimation kann jeder

Sächsische Schweiz Klinik Sebnitz
Dr.-Steudner-Str. 75 b
01855 Sebnitz

Uhrzeit: 16.30 bis ca. 18.00 Uhr
Ort: Seminarraum im EG

Eintritt ist frei

Anmeldung erbeten
unter: Tel. 035971/60



In guten Händen

Wir helfen
hier und jetzt.



► Ambulante Pflege

Sozialstation Neustadt	Tel. (03596) 5 61 - 4 30
Berthelsdorfer Str. 21, 01844 Neustadt	Fax (03596) 5 61 - 4 33
Sozialstation Hohnstein	Tel. (035975) 8 12 44
Waldstraße 22, 01848 Hohnstein	Fax (035975) 8 08 75
Sozialstation Stolpen	Tel. (035973) 2 41 09
R.-Breitscheidstraße 9, 01833 Stolpen	Fax (035973) 2 96 64

► Seniorenpflege/Stationäre Pflege

Seniorenpflegeheim Neustadt	Tel. (03596) 5 61 - 5 00
Berthelsdorfer Str. 19, 08144 Neustadt	Fax (03596) 5 61 - 5 55
Seniorenpflegeheim Hohnstein	Tel. (035975) 84 61 00
Am Pflanzgarten 1, 01848 Hohnstein	Fax (035975) 84 61 46
Seniorenpflegeheim Sebnitz	Tel. (035971) 80 94-0
Neustädter Straße 25, 01855 Sebnitz	Fax (035971) 80 94-150

► Tagespflege

Tagespflege Neustadt	Tel. (03596) 5 61 - 4 40
Berthelsdorfer Str. 21, 01844 Neustadt	Fax (03596) 5 61 - 4 33
Tagespflege Sebnitz	Tel. (035971) 80 94-103
Neustädter Straße 25, 01855 Sebnitz	Fax (035971) 80 94-160

► Mobile Sozialberatung

Tel. (03596) 5 61 - 30	
Berthelsdorfer Str. 21, 01844 Neustadt	Fax (03596) 5 61 - 4 00

► Kompetenzzentrum Demenz

Berthelsdorfer Str. 21, 01844 Neustadt	Tel. (03596) 5 61 - 4 51
--	--------------------------

► Ausbildung – Erste Hilfe

Berthelsdorfer Str. 21, 01844 Neustadt	Tel. (03596) 5 61 - 460
--	-------------------------

► Fahrdienst

Berthelsdorfer Str. 21, 01844 Neustadt	Tel. (03596) 5 61 - 4 24
	Fax (03596) 5 61 - 4 28

► ASJ/Katastrophenschutz

Berthelsdorfer Str. 21, 01844 Neustadt	Tel. (03596) 5 61 - 30
	Fax (03596) 5 61 - 400

► ASB Rettungsdienst-gGmbH

Berthelsdorfer Str. 21, 01844 Neustadt	Tel. (03596) 5 61 - 4 20
	Fax (03596) 5 61 - 4 22

► Notruf

Notruf (Brände, Not- und Unfälle)	Tel. 112
Bereitschaftsarzt	Tel. 116117
Anmeldung Krankentransport	Tel. (0351) 19 222

► Kinder/Jugend/Familie

Sozialpädagogische Tagesgruppe	Bahnhofstraße 38, 01844 Neustadt	Tel./Fax (03596) 50 53 16
ASB Mehrgenerationenhaus	M.-Gorki-Straße 11a, 01844 Neustadt	Tel. (03596) 60 47 10
		Fax (03596) 60 48 90

► Kindertagesstätten

Kita Pffiffikus	Heinrich-Heine-Str. 5, 01844 Neustadt	Tel./Fax (03596) 50 81 471
Kita Knirpsenland	Rugiswalder Weg 1, 01844 Neustadt	Tel./Fax (03596) 60 24 03
Kita Schlumpfenland	Hauptstr. 50b, 01833 Stolpen	Tel./Fax (035973) 2 62 72
Kita Schlumpfenhausen	Lessingweg 9, 01855 Sebnitz	Tel./Fax (035971) 5 21 66
Natur-Kita F. Fröbel	Götzinger Str. 13a, 01855 Sebnitz	Tel./Fax (035971) 5 73 59
Kita Moosmutzelreich	Schulstraße 3, 01833 Dürrröhrsdorf	Tel./Fax (035026) 9 14 52
Kita Spatzennest	Elbersdorfer Str. 2, OT Porschendorf, 01833 Dürrröhrsdorf	Tel. (035026) 9 17 90
		Fax (035026) 9 14 52
Kita Kleiner Bahnhof	Max-Jacob-Str. 8, 01848 Hohnstein	Tel. (035975) 8 14 52
		Fax (035975) 84 96 26
Hort Hohnstein	Rathausstraße 18, 01848 Hohnstein	Tel. (035975) 84 96 22
		Fax (035975) 84 96 26
Kita Amselnest	Zum Amselgrund 13 OT Rathewalde, 01848 Hohnstein	Tel. (035975) 8 16 21
Kita Sonnenland	Hauptstraße 7 01855 Lichtenhain	Tel. (035971) 5 27 10
		Fax (035971) 8 00 73
Kita Wachbergzwerge	Schulweg 11, 01855 Saupsdorf	Tel./Fax (035974) 5 04 68
Kita Pustebblume	Schulstr. 6, 01829 Stadt Wehlen	Tel./Fax (035024) 7 02 29
Kita Traumzauberland	Hauptstraße 74, 01848 Ehrenberg	Tel./Fax (035975) 8 13 18
Kita Schlosskindergarten	Am Schloss 1, 01848 Ulbersdorf	Tel./Fax (035971) 5 87 52
Kita Zwergenhausen	Hohnsteiner Str. 7, 01855 Amtshainersdorf	Tel./Fax (035971) 546-28
► Ergotherapie Radeberg	Pulsnitzer Str. 60, 01454 Radeberg	Tel.: (03528) 459- 5290

Spenden Sie Blut bei der Haema!

Am 28. Mai 2015 und 30. Juli 2015.

beim ASB OV Neustadt/Sa. e.V. auf der Berthelsdorfer Str. 21 in Neustadt!

Mit jeder Blutspende unterstützen Sie zudem die Arbeiter-Samariter-Jugend!

Wir helfen
hier und jetzt.



Berthelsdorfer Straße 21
01844 Neustadt in Sachsen
Tel. (03596) 561-30
Fax (03596) 561-400
www.asb-neustadt-sachsen.de

Aktuell stellen wir ein (w/m):

- **Pflegefachkräfte**
(ambulant / stationär)
- **Ergotherapeut/-in**
in Hohnstein
- **Heilerziehungspfleger/-in**
in Neustadt
- **Erzieher/-in**
in Neustadt, Sebnitz und Saupsdorf



Der ASB bietet Ihnen:

- faire Vergütung
- plus Erholungsbeihilfe und Weihnachtsgeld
- betrieblich finanzierte Altersvorsorge
- kostenfreie Fortbildungsmöglichkeiten
- kompetente Einarbeitung und Unterstützung
- hilfsbereites Team
- flexible Arbeitszeiten in Teilzeit möglich



Bewirb dich um eine Ausbildung zum:

Altenpfleger (stationär)

**Kauffrau/-mann im
Büromanagement**



Bewerbung an: info@asb-neustadt-sachsen.de